

Summary im Rahmen der INSTI-Verwertungsaktion

| | |
|----------------------------------|--|
| Rubrik | Innovation sucht Unternehmen |
| Inserent | Thomas Kowalski Heimkerweg 38 58706 Menden Telefon: 0163 / 4057502 E-Mail: Thomas.Kowalski@online.de |
| Interne Freigabe | 05.03.2008 |
| Freigabe durch Inserenten | 10.03.2008 |
| Review-Freigabe | 26.03.2008 |
| Einstellungsdatum | _____ |

Erkennungssystem „Simply Single Finder“ zur Kontaktaufnahme z.B. für Singles oder Ortsfremde

1. Erfindung / Idee

Der „Simply Single Finder“, abgekürzt auch als „2-Si-Fi“ bezeichnet, ermöglicht via Bluetooth und durch die Kombination mit einem Handy die Kontaktaufnahme zu anderen Personen, die ebenfalls im Besitz eines „Simply Single Finders“ in Kombination mit einem Handy sind. Über einen leistungsstarken Bluetooth-Chip und durch eine intelligente Logik wird ein bis zu 200 Meter weit reichender Aktionsradius erreicht, in dem zu anderen interessanten Menschen Kontakt aufgenommen werden kann. Bei einem identifizierten und bestätigten Kontakt kann unter anderem Bluetooth ebenfalls als Grundlage für den Chat-Channel fungieren. Als Ein- und Ausgabegerät nutzt der 2-Si-Fi die Kombination zu einem handelsüblichen Handy. Der 2-Si-Fi ist somit ein Add-On-Gerät für Handys, das sich von bestehenden Handy-Software-Lösungen oder auch eigenständigen „Flirt-Computern“ abhebt.

Der „2-Si-Fi“ sucht mittels Bluetooth ständig seine Umgebung nach weiteren „2-Si-Fi“ ab. Wird mindestens ein zweiter „2-Si-Fi“ in Reichweite detektiert, so wird umgehend die Abgleichsfunktion der aktiven Profile initialisiert. Die Profile werden im Vorfeld von den Benutzern definiert und im internen Flash-Speicher abgelegt. Haben sich zwei Geräte abgeglichen und die Ergebnisse entsprechen den Vorstellungen der Benutzer, obliegt es einem der beiden, die Laufnähe zu nutzen und/oder die Kontaktaufnahme via der Ein- und Ausgabe-Funktionalität eines handelsüblichen Handys zu nutzen.

Auf diese Weise finden z.B. sich auf Partnersuche befindende Singles auf einfache Art zusammen. Doch nicht nur Singles können auf diese Weise Kontakte suchen und finden; auch Freunde oder Bekannte können diese Plattform zur Kommunikation nutzen. Somit unterstützt der 2-Si-Fi ebenfalls den Gedanken des „Social Networks“. Der Nutzen lässt sich somit auf zwei Arten beschreiben:

- Partnerfindung – Menschen kennen lernen
- Social Networking – Freundschaften verwalten

Grundlegend aufgebaut ist der 2-Si-Fi aus der Kombination mehrerer Technologien. Im Detail besteht er aus einem PVC-Gehäuse, einem modernen Bluetooth-Chip mit relativ großer Reichweite und einem OLED-Display. Weiterhin ist ein interner Speicher für die eigenen bis zu fünf Profile und das gesuchte Profil integriert sowie eine USB-Verbindung und die Anschlussmöglichkeit eines Ladegerätes vorgesehen.

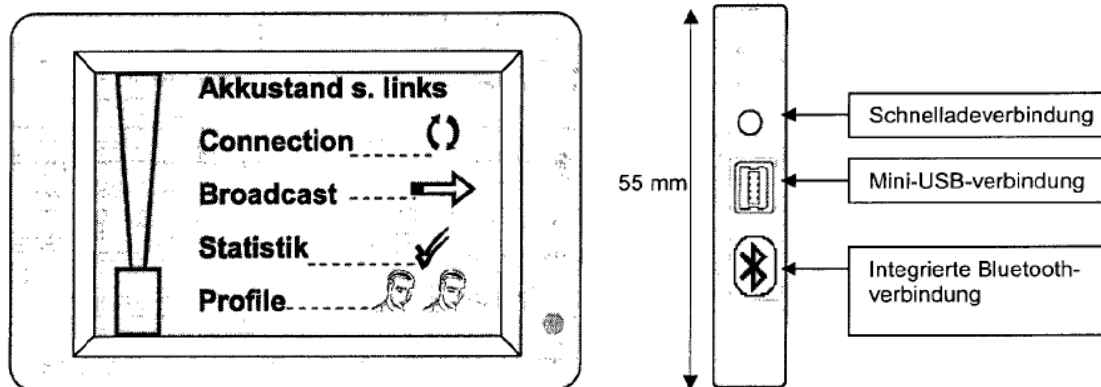


Bild 1: Konzeptbild des „2-Si-Fi“: Draufsicht mit Anzeige (links), Seitenansicht (rechts)

2. Kundennutzen

Nachdem in den letzten Jahren die Kontaktaufnahme zwischen Singles durch das Internet revolutioniert wurde, kann der Kunde nun durch den „2-Si-Fi“ auf mobile Art neue und für ihn interessante Menschen kennen lernen. Für einen einmaligen Anschaffungspreis (anders als bei Abonnements in Internet-Singlebörsen oder bei vergleichbaren Handy-Software-Lösungen wie z.B. „Aka-Aki“) kann nun im jeweils direkten Umfeld des Kunden automatisiert nach reizvollen Begegnungen gesucht werden. Bei positivem Suchergebnis kann dann sehr schnell der persönliche Kontakt, insbesondere durch die Nutzung der kombinierten Handy-Funktionen noch vor Ort hergestellt werden. Die große Reichweite von bis zu 200m verdeutlicht ebenfalls den gesteigerten Kundennutzen gegenüber bestehenden eigenständigen „Single-Findern“, wie z.B. den „SmartHeart“ oder den „Lovegety“.

Für die Programmierung des 2-Si-Fi kann der Anwender ein oder mehrere Suchprofile einsetzen und aktivieren, um für ihn interessante Menschen zu identifizieren. Auf diese Weise findet der Anwender evtl. seinen Traumpartner oder auch einfach einen netten Gesprächspartner z.B. in einer fremden Stadt. Wie zuvor beschrieben unterstützt der 2-Si-Fi sowohl die Partnersuche als auch das Social Networking.

Der „2-Si-Fi“ kann darüber hinaus topaktuell designed werden und für den Kunden ein High-tech Accessoire darstellen.

3. Produktnutzen

Der „2-Si-Fi“ kann aufgrund der kompakten Bauform und des geringen Gewichts sehr gut überall mitgenommen werden. Ein Hochleistungsakku sorgt für die notwendige Mobilität des Systems. Das Gehäuse ist kompakt aus robustem Kunststoff, der „2-Si-Fi“ besitzt eine Schnellladevorrichtung sowie einen Mini-USB-Anschluss, der ebenfalls als Ladeoption genutzt werden kann. Durch eine leistungsstarke Sende-Emp-

fangseinheit kann eine im Vergleich zum Handy deutlich gesteigerte Reichweite von mindestens 200 Metern erzielt werden. Neben der Möglichkeit der direkten Kontaktaufnahme in Laufnähe, lassen sich über die Handy-Kombination ebenfalls bestehende Kontakte verwalten. Der potentielle Nutzer kann so neue Kontakte aus Interesse aufbauen bzw. bestehende Kontakte z.B. zur Abendplanung nutzen.

Im Vergleich zu Singlebörsen im Internet, Telefondating, Zeitungsannoncen oder Handydating ist der Produktnutzen durch die Mobilität des Gerätes gegeben. Im Vergleich zu mittlerweile ebenfalls verfügbaren Handy-Abonnement-Angeboten dieser Art (z.B. „Aka-Aki“) liegt der Produktnutzen in der deutlich gesteigerten Reichweite der Sende-Empfangseinheit sowie der einmaligen Anschaffung des Add-On-Systems.

Im Gegensatz zu ebenfalls verfügbaren eigenständigen „Single-Findern“ (z.B. „SmartHeart“ oder „Lovegety“) stellt einerseits die Kombination mit dem Handy und die dadurch verfügbaren Funktionen und Technologien das Alleinstellungsmerkmal dar und andererseits der leistungsstarke Bluetooth-Chip. Dieser erweitert die bisher eingeschränkte Reichweite auf bis zu 200m (bisher gab es lediglich Anwendungen in geringem Umkreis; z.B. innerhalb von Diskotheken).

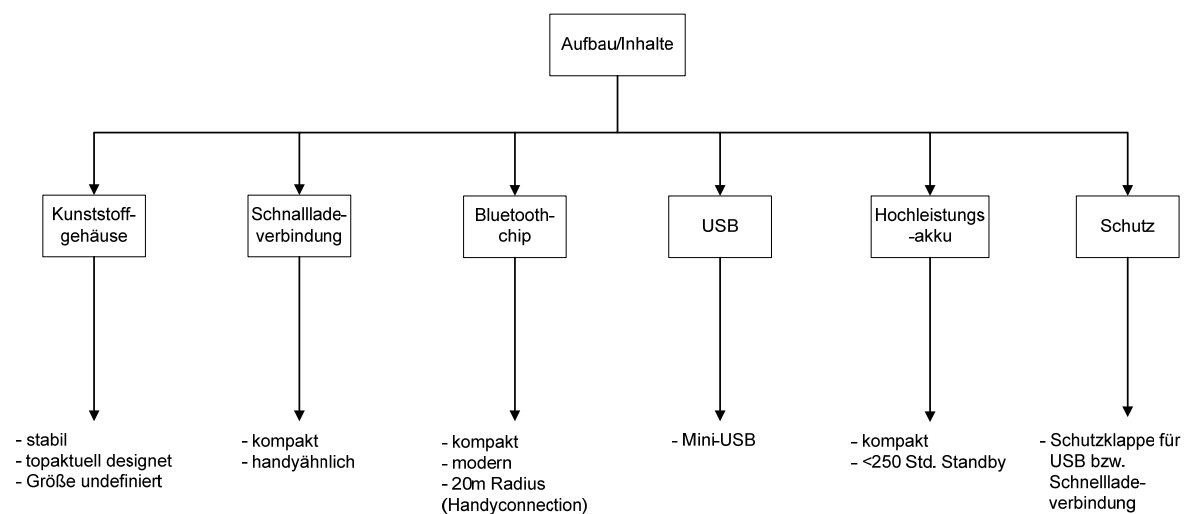


Bild 2: Technischer Aufbau des „2-Si-Fi“

4. Entwicklungsmöglichkeiten zu einer Produktfamilie

Der 2-Si-Fi kann neben der vorgestellten Nutzung als Kontakthersteller zwischen Singles auch für anderweitige Kontaktmöglichkeiten genutzt werden; z.B. für den Kontakt zwischen ortskundigen und ortsfremden Personen.

Auch eine Nutzung für Werbeangebote wäre denkbar: Geschäfte könnten in einem begrenzten Umkreis nach interessierten Zielkunden suchen und ihnen speziell abgestimmte Angebote unterbreiten. Hierzu könnten entsprechend professionell

gestaltete und von der Bedienung her erweiterte Sende-Empfangseinheiten entwickelt werden.

Eine weitere Entwicklungsmöglichkeit besteht darin, dass der 2-Si-Fi auch dann Kontakte identifiziert und speichert, wenn der Benutzer in der jeweiligen Situation nicht kontaktiert werden möchte oder kontaktiert werden kann; z. B. während der Autofahrt. In einer Art Liste könnten passend detektierte Kontakte mittels Chiffre-Nummern gespeichert und später abgerufen werden. Mittels dieser Chiffre-Nummern könnte dann nachträglich über eine Internetpräsenz Kontakt hergestellt werden.

5. Projektstand

Die vorliegende Erfindung liegt als technisches Konzept vor. Darüber hinaus bestehen umfangreiche Unterlagen, wie z.B.

- Marktbetrachtungen,
- Marketingstrategien,
- Konkurrenzanalysen und
- erste Schritte und Kontakte für die Prototypenentwicklung.

Die Erfindung wurde im September 2006 beim Deutschen Patent- und Markenamt zum Gebrauchsmuster angemeldet. Die Eintragung erfolgte im April 2007.

Der Erfinder steht als Know-how-Geber und zur Weiterentwicklung zur Verfügung.

6. Verwertungskonzept

Der Inhaber des Schutzrechts ist an einer Verwertung durch Lizenzvergabe interessiert. Eine vollständige Veräußerung des Schutzrechts kommt ebenfalls in Betracht.

Gesucht werden kompetente Unternehmen für Herstellung und Vertrieb. Passende Branchen wäre unter Anderem die Elektronik- und Kommunikationsindustrie.

7. Zahlendarstellung

Der Single-Anteil der Bevölkerung steigt in Deutschland kontinuierlich seit den 60er Jahren. Gemessen an vorhandenen Ein-Personen-Haushalten lebten 2006 ca. 14,4 Mio. Menschen als Single. Allerdings ist diese Zahl nicht eindeutig nur Singles zuzuordnen. Die Online-Partneragentur Parship hat mit der repräsentativen Parship Single-Studie 2005 erstmals die Zahl der Alleinstehenden in Deutschland direkt erhoben (2005: 11,2 Millionen Personen, also rund 20 Prozent der Gesamtbevölkerung). Die Studie stellt die Frage „Besteht eine Partnerschaft oder nicht?“ in den Vor-

dergrund und definiert Singles als „Personen ohne feste Partnerschaft“ [Quellen: Statistisches Bundesamt, Wikipedia, 05.03.2008].

Weiterhin sind Trends zu beobachten, wie die steigende Nutzung von Zeitungsanzeigen für Singles, Singlebörsen im Internet oder auch Single-Partys. Insbesondere für die Singlebörsen im Internet bestehen kontinuierlich steigende Wachstumsraten. Ein weiterer Trend besteht in der permanent verstärkten Nutzung und Verbreitung von „Social Network Aktivitäten“. Singleplattformen relaunchen mit komplett neuer Web-Oberfläche, um diesem Trend Rechnung zu tragen. Der „2-Si-Fi“ schafft eine attraktive und neue Verknüpfung von „Mobile Dating“ und „Social Networking“ und kann somit der Forderung einer schnelllebigen Gesellschaft nach mobilen Lösungen für den Alltag nachkommen.

Aus den Betrachtungen ergibt sich, dass ein Marktvolumen von ca. 11 Millionen Singles bestehen könnte, die steigendes Interesse an mobilen Kontaktmöglichkeiten besitzen. Unter der Annahme, dass etwa 1 Prozent der identifizierten Zielgruppe in Deutschland einen „2-Si-Fi“ kaufen würde, ergäbe sich ein Absatz von 110.000 „2-Si-Fi“. Dies würde bei einem möglichen Ladenverkaufspreis von 20 bis 30 Euro ein **Umsatzvolumen von 2,2 bis 3,3 Millionen Euro** bedeuten.

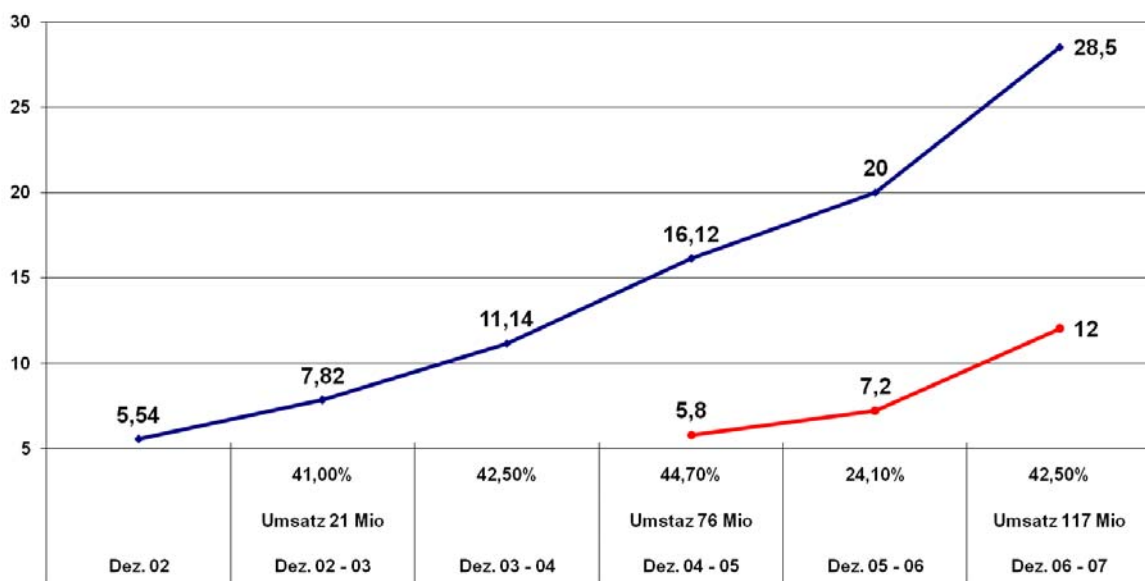


Bild 3: Trend zu Singlebörsen: Kontinuierlich steigende Wachstumsraten in diesem Segment (blau: kostenfreie Zugänge, rot: kostenpflichtige Zugänge) [Quellen: Singlebörsen-vergleich.de, BitCom/MEETIC]

8. Standort des Interessenten

Bundesland Nordrhein-Westfalen
Postleitzahlenbereich 58

9. Kontakt

ATHENA Technologie Beratung GmbH
Dr. -Ing. Thomas Müller
Technologiepark 13
33100 Paderborn
Tel. 0 52 51/ 3 90 6 5 60
Fax 0 52 51/ 3 90 6 5 63
E-Mail: info@myATHENA.de